

**DEPARTEMENT
BILDUNG, KULTUR UND SPORT**

Vorsteher

Alex Hürzeler, Regierungsrat
Bachstrasse 15, 5001 Aarau
Telefon zentral 062 835 20 00
Fax 062 835 20 06
alex.huerzeler@ag.ch
www.ag.ch/bks

Schülerinnen und Schüler der
Abschlussklassen der Mittelschulen
und der AME
Lehrpersonen der Mittelschulen und
der AME

24. April 2020

Durchführung der Matur- und Abschlussprüfungen an den Mittelschulen

Sehr geehrte Schülerinnen und Schüler der Abschlussklassen der Mittelschulen und der AME
Sehr geehrte Lehrpersonen

Die Schweizerische Konferenz der kantonalen Erziehungsdirektoren (EDK) hat am 21. April 2020 dem Bundesrat den Antrag unterbreitet, für besonders stark von der Corona-Pandemie belastete Kantone die Möglichkeit zu schaffen, ganz oder teilweise auf ihre Maturitäts- und Abschlussprüfungen zu verzichten. Der Entscheid des Bundesrats darüber steht noch aus, er wurde per nächsten Mittwoch, 29. April angekündigt. **Die folgenden Ausführungen stehen deshalb unter dem Vorbehalt der bundesrätlichen Zustimmung zum Antrag der EDK.**

Der Kanton Aargau legt grössten Wert auf die Qualität und die Gleichwertigkeit der Abschlusszeugnisse. Die Maturitäts- und Abschlussprüfungen haben einen besonderen Stellenwert und sind ein wichtiger Meilenstein der Ausbildung. Sie stellen sicher, dass wichtige Teile des Curriculums noch einmal aufbereitet werden und somit für den Studienbeginn präsent sind. Deshalb finden im Aargau die schriftlichen Prüfungen wie geplant statt. Hingegen soll am Gymnasium und an der Aargauischen Maturitätsschule für Erwachsene (AME) auf die mündlichen Prüfungen verzichtet werden. An der Fachmittelschule sollen in denjenigen Fächern mündliche Prüfungen durchgeführt werden, in denen diese als einzige Prüfungsform vorgesehen sind. Die wegfallenden Prüfungselemente sollen bei der Promotion durch die Erfahrungsnote ersetzt werden, die Gewichtung der schriftlichen Prüfung bleibt unverändert.

Für die **Maturitätsprüfungen der Gymnasien und der AME** bedeutet dies, dass die Grundlagenfächer Deutsch, Französisch (oder Italienisch), Englisch (oder Griechisch) und Mathematik sowie das Schwerpunktfach schriftlich geprüft werden. Es werden keine anderen Fächer geprüft.

An den **Abschlussprüfungen der Fachmittelschule** werden die Grundlagenfächer Deutsch, Französisch (oder Italienisch), Englisch und Mathematik schriftlich geprüft. Mündlich geprüft werden die weiteren Grundlagenfächer sowie das Berufsfeld, in welchen nur mündliche Prüfungen vorgesehen sind.

An den Modalitäten der **Prüfungen der Fachmaturität Pädagogik** ändert nichts. Diese finden wie vorgesehen statt.

Die **Abschlüsse der Wirtschaftsmittelschule und der Informatikmittelschule** liegen in der Kompetenz des Bundesrats. Ein Entscheid darüber wird in den nächsten Tagen erwartet und Ihnen umgehend mitgeteilt.

Die Schulen stellen sicher, dass die Prüfungen unter den geltenden Hygiene- und Schutzmassnahmen des Bundesamts für Gesundheit durchgeführt werden. Für Schülerinnen und Schüler, die einer Risikogruppe angehören, werden besondere Schutzmassnahmen getroffen. Medizinisch gefährdete Lehrpersonen sprechen sich mit der Schulleitung über ihre Teilnahme an den Prüfungen ab. Den genauen Zeitplan für die Durchführung der Prüfungen erfahren Sie von Ihrer Schule.

Ich wünsche Ihnen für die bevorstehenden Prüfungen alles Gute.

Freundliche Grüsse



Alex Hürzeler
Regierungsrat